

Innsbrucker Festwochen der Alten Musik

Drei Nominierungen beim Österreichischen Musiktheaterpreis 2024 für die Innsbrucker Festwochen der Alten Musik

Mit **Sophie Rennert** als Juditha in „Juditha triumphans“ in der Kategorie „Beste Hauptrolle weiblich“, **Arianna Vendittelli** als Vagaus in „Juditha triumphans“ in der Kategorie „Beste Nebenrolle weiblich“ und **Bruno de Sá** als Aminta in „L'Olimpiade“ in der Kategorie „Beste Nebenrolle männlich“ gehen die Innsbrucker Festwochen der Alten Musik dreimal ins Rennen um den Österreichischen Musiktheaterpreis. Der Preis zeichnet herausragende Leistungen in den Opern- und Theaterhäusern Österreichs und der österreichischen Festivallandschaft aus. Die Preisverleihung des Österreichischen Musiktheaterpreis findet am 1. September in Wien statt. Die diesjährigen Innsbrucker Festwochen für Alte Musik dauern vom 21. Juli. bis 31. August. Sowohl Arianna Vendittelli als auch Sophie Rennert waren beide Preisträgerinnen des Cesti-Wettbewerbs und sind auch heuer wieder in Innsbruck zu erleben.

In drei der insgesamt 15 Kategorien sind die Innsbrucker Festwochen der Alten Musik dieses Jahr vertreten. **Künstlerische Direktorin Eva-Maria Sens** zeigt sich hocherfreut: „Wir freuen uns außerordentlich über die Nominierungen zum Österreichischen Musiktheaterpreis für Sophie Rennert, Arianna Vendittelli und Bruno de Sá! Alle drei sind herausragende Sänger*innen, die ihren Weg auf den Bühnen dieser Welt gehen und die wir stolz zu den Künstler*innen der Innsbrucker Festwochen zählen dürfen.“

Die österreichische Mezzosopranistin **Sophie Rennert** ging 2016 als Preisträgerin des zweiten Preises und des Publikumspreises beim renommierten Gesangswettbewerb „Pietro Antonio Cesti“ hervor – seither stand sie viele Male auf der Innsbrucker Festwochenbühne. Für ihre Hauptrolle in „Juditha triumphans“ wurde sie auf vielfältigste Weise gelobt. Dieses Jahr singt Sophie Rennert beim Concerto inaugurale des neuen Musikalischen Leiters Ottavio Dantone. Bei der Aufführung gibt sie die Gloria in der Aufführung von „Il trionfo della Fama“ von Francesco Bartolomeo Conti.

Sopranistin **Arianna Vendittelli** – ebenfalls Preisträgerin des Publikumspreises des Cesti-Gesangswettbewerbs 2015 – sorgte mit ihrer Rolle als Vagaus für Begeisterungstürme. Sie übernimmt dieses Jahr die Hauptrolle der Eröffnungsoper „Cesare in Egitto“ von Geminiano Giacomelli. Wie Rennert prägt auch sie seit vielen Jahren die Bühnen der Innsbruck Festwochen. Sopranist **Bruno de Sá** begeisterte letztes Jahr das Publikum in der Oper „L'Olimpiade“. Sein erstes Soloalbum «Roma Travestita» wurde im September 2022 veröffentlicht und von der Presse und dem Publikum auf der ganzen Welt gelobt.